

Mutterberatung

Ab November führt die Mutterberatung jeden zweiten Dienstag im Monat Herr Dr. Dedl durch - jeweils von 14 bis 16 Uhr in der Ordination "Schulstraße 2". Die nächsten Termine sind: 11.11.2014 / 09.12.2014 / 13.01.2015 / 10.02.2015

Gesucht

Sie sind zeitlich flexibel, wohnen in der Nähe von Rainbach i. M. und haben Freude mit dem Umgang von "Ressourcen". Dann sind Sie bei uns genau richtig. Bewerben Sie sich jetzt als Aushilfe beim ASZ-Rainbach! Näheres auf Seite 8.

Fundamt

Bei einer Polizeikontrolle ist ein neuwertiges Fahrrad aufgetaucht:



Die Neue



Lehrling: Seit August arbeitet Sonja Pühringer aus Summerau 62 am Marktgemeindeamt. Viele Aufgaben warten auf sie!

Umfahrung Freistadt

Eröffnungsveranstaltung am 15. November - Seite 4.



v.l.n.r.: Kampelmüller Stefan, Glasner Friedrich und der aktuelle Obmann des Tennisvereines in Summerau Kerschbaummayr Manfred

Summerauer-Lauf - auf Initiative des Tennisvereines Summerau wurde heuer wieder der "Summerauer-Lauf" auf die Beine gestellt. Den Tagessieg erlangte bei den Herren der gebürtige Summerauer Auer Christian und bei den Damen die Langlauf-Olympionikin Natalie Schwarz aus Zwettl. "Wir waren echt über die hohe Teilnehmerzahl von über 300 Personen überrascht. Auch die Jugend war extrem stark vertreten. Es ist sicher, dass 2015 dieses Event wieder stattfindet", so der Obmann des Tennisvereines Kerschbaummayr Manfred. Seitens der Marktgemeinde wurde der Rahmen dieser Veranstaltung genützt um zwei verdiente Summerauer zu ehren. Für die jeweils 10jährige Funktion als Obmann beim Tennisverein erhielten Kampelmüller Stefan und Glasner Friedrich die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Rainbach i. M.



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Rainbach i.M.!

Im heurigen Jahr laufen einige größere Bauvorhaben und daher möchte ich ihnen über den derzeitigen Projektstand in aller Kürze berichten.

Schulsanierung

Das größte Bauvorhaben ist die Sanierung unserer Schulen. In den Ferien wurde in der Volksschule die Generalsanierung in Angriff genommen. Ich darf ihnen berichten, dass der Umbau große Zustimmung findet. Im nächsten Monat werden noch Restarbeiten ausgeführt. Die Außengestaltung wird 2015 durchgeführt. Ich kann ihnen versichern, dass das Geld gut investiert wurde. Alle Klassen wurden mit Akustikdecken ausgestattet, und eine Wohnraumlüftung sorgt für gutes Raumklima. Viele werden sich noch auf die Schulküche im Keller der Volksschule erinnern. Dort befindet sich jetzt die Kindernachmittagsbetreuung in hellen Räumlichkeiten. Die moderne Schulküche wurde im Hauptschulgebäude errichtet. Ab jetzt können wir auch wieder den Turnsaal, den Kultursaal und das große, neu geschaffene Foyer Sportbegeisterten und Kulturschaffenden zur Verfügung stellen. Ich glaube, wir alle können auf das Geschaffene stolz sein. Ein besonderer Dank gilt dem Land Oberösterreich für die großartige finanzielle Unterstützung.

Insgesamt 18 Firmen waren in den Ferienwochen rastlos auf dieser Baustelle beschäftigt, wo unter anderem sechs Firmen aus dem Bezirk Freistadt zum Zug gekommen sind - Firma Biebl (Freistadt), Böhm Möbel (Summerau), Fliesen Christof (Freistadt), Baufirma Holzhaider (Freistadt), Firma Magerl (Leopoldschlag) und Firma Nowak (Freistadt).

In dieses zukunftsweisende Sanierungsprojekt (Volksschule und Neue Mittelschule) wurden bis dato 6,1 Millionen Euro investiert. Die Ausfinanzierung dieses großen Bauprojektes wird sich bis in das Jahr 2024 hin ziehen.

Rein- und Schmutzwasser: Bauabschnitt 10

Der letzte große Kanalbauabschnitt, mit dem Reinwasserkanal Sonnenhang, dem Rückhaltebecken in der Kranklau, dem Reinwasserkanal Schulgelände mit Rückhaltebecken und dem Rein- und Schmutzwasserkanal "Quassgründe" in Summerau, ist derzeit in Arbeit.



Rückhaltebecken Kranklau - für die Oberflächenwasserableitung Sonnenhang/Lärchenfeld

Warum wird so viel Geld in die Ableitung von Oberflächenwässern investiert?

Weil es ein Gebot der Stunde ist, die Oberflächenwässer in den Griff zu bekommen. Durch die Bebauung von Grünland wird es immer notwendiger, das Reinwasser in Rückhaltebecken zu sammeln und dann langsam in die Bäche einzuleiten. Bei Schaffung von neuem Bauland sind diese Maßnahmen Voraussetzung für einen positiven Wasserrechtsbescheid.

Reinwasserableitung und Hochwasserschutz-Projekt Kerschbaum

Dieses Bauvorhaben läuft derzeit auf Hochtouren. Zwei Arbeitstrupps des Gewässerbezirks Linz arbeiten am offenen Gerinne und den Rückhaltebecken. Die Fa. Zaussinger ist mit der Verlegung der Rohrleitungen beschäftigt. Noch heuer soll das Projekt fertiggestellt werden. Aus eigener Kraft hätte die Gemeinde dieses Projekt nicht finanzieren können. Die Gemeinde ist Mitglied beim Hochwasserschutzverband AIST. Der Verband hat Kerschbaum in ihre Projektreihe aufgenommen, und dadurch kommen wir in den Genuss, der hohen Förderung von 90%. Die Kostenschätzung beläuft sich auf 1,3 Mio. Euro.

Verlagerung der Bushaltestellen und Ortsplatzgestaltung

Eine weitere Baustelle wird in Kerschbaum gerade begonnen. Im Ortszentrum werden neue Bushaltestellen errichtet. Dabei wird auch der Straßenverlauf geringfügig verändert. Die Postbusse werden künftig in das Ortszentrum fahren. Nachdem die Asphaltierung erst Anfang 2015 garantiert wird, können die Arbeiten heuer noch nicht abgeschlossen werden. Mit den baulichen Vorgaben für Haltestellen und den dazugehörigen Begleitmaßnahmen belaufen sich die Kosten auf ca. 95.000,- Euro.

Bürgermeister Stockinger Friedrich



Hochwasserschutz - Auffangbecken: In Kerschbaum wurden drei Becken mit einem Fassungsvermögen von bis zu 3000 m³ errichtet. Im Gesamten wird mit dieser Maßnahme bereits eine Retention für die Feldaist erreicht und noch genauer betrachtet, wird hier schon gegen Überschwemmungen in den tiefer gelegenen Gemeinden und Bezirken angekämpft.



Hochwasserschutz - Rekultivierung Dorfbach: Nachdem in den 60er und 70er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts in Kerschbaum der Dorfbach verrohrt wurde, muss dieser mit dem Hochwasserschutzprojekt wieder geöffnet werden. Einerseits wird damit dem schnellen Abfließen des Wassers entgegengewirkt - was auch ein größeres Fassungsvermögen in sich birgt - und andererseits wird durch die Übernahme dieses Zwischenraums ins öffentliche Gut, dieser Bereich aus dem Verantwortungsbereich der WG Rainbach genommen.



Verlegung der Bushaltestellen: Auf Wunsch der Kerschbaumer-Bevölkerung wurde veranlasst, die kommissionierten Bushaltestellen von der B310 in den Ortskern zu verlegen. Nach Einbindung eines Verkehrsplaners erfolgten Gespräche mit dem Land Oö. und dem Buslinienbetreiber, wonach die Bewilligung heuer erreicht wurde. Mit diesen Bauarbeiten ergibt sich auch die Möglichkeit, diverse Akzente in der Ortsplatzgestaltung zu verwirklichen.



Bäume, Baumreihen, Sträucher und Hecken

- an der Grenze zu Privatgrundstücken

Es ist ein direktes Pflanzen an, nicht jedoch auf die Grundgrenze erlaubt, ein bestimmter Abstand ist nicht vorgesehen. Unter Rücksichtnahme auf den Nachbarn bzw. dessen Rechte (siehe hinten) ist jedoch ein ausreichender Abstand empfehlenswert.

- entlang von öffentlichen Straßen

Soweit im Bebauungsplan nichts anderes festgelegt ist, bedarf die Pflanzung von lebenden Hecken und Zäunen innerhalb eines Abstandes von 8 m der Zustimmung der Straßenverwaltung. Eine Abstandsunterschreitung bedarf der Zustimmung der Straßenverwaltung. Bäume und Sträucher **sollen** neben Landes- und Gemeindestraßen (ausgenommen Rad-, Fußgänger- und Wanderwegen) im Ortsgebiet nur in 1 m Abstand und außerhalb des Ortsgebietes nur in 3 m Abstand zur Straße gepflanzt werden. Kriterium für die Zustimmung der Straßenverwaltung ist die gefahrlose Benützbarkeit der Straße.

Für Autobahnen, Bundesschnellstraßen und Bundesstraßen bestehen gesonderte Bestimmungen.

Bei Missachtung dieser Vorschriften, kann die Behörde die Entfernung der Bepflanzungen auftragen. Die Ausäutung oder Entfernung von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dergleichen kann die Behörde auch dann anordnen, wenn diese die Verkehrssicherheit beeinträchtigen. Beauftragt die Behörde die Ausäutung oder Entfernung von Obstbäumen, die nicht in den Luftraum über die Straße hineinragen, besteht ein Entschädigungsanspruch.

Quelle: <http://ooe.lko.at/>



Resolution zum Weiterbau der S10 bis zur Staatsgrenze:

Der tschechische Verkehrsminister hat bei einer Pressekonferenz in Prag in Aussicht gestellt, dass auf tschechischer Seite die Autobahn im Jahr 2021 bis zur Staatsgrenze fertig gestellt sein soll. Der Gemeinderat hat bei der Sitzung am 18. September einstimmig eine weitere Resolution manifestiert, welche auf den Weiterbau der S10 bis zur Staatsgrenze pocht.

Arbeitskreis S10:

18 Personen sind dem Aufruf zur "Mitarbeit im Arbeitskreis S10" gefolgt.

Aktuelles Statement der ASFINAG:

Die Westtrasse wird zur detaillierteren Planung ausgeschrieben. Vertreter der ASFINAG werden in der Gemeinderatssitzung am 12.12.2014 das Planungsteam vorstellen. Gleichzeitig wird in dieser Sitzung auch der Arbeitskreis S10 bestellt.

Eröffnung der Umfahrung - Festveranstaltung:

Am 15. November findet beim Tunnel Manzenreith die feierliche Eröffnung der Umfahrung Freistadt statt. Um 9.30 Uhr fällt der Startschuss für den großen Laufwettbewerb, der von Tripower Freistadt organisiert wird. Außerdem wird es einen Nordic Walking-Bewerb geben. Die Besucher können sich auch auf Leistungsschauen von Feuerwehr, ÖAMTC, ARBÖ und Rotem Kreuz freuen.

Auflassung öffentlicher Wege

Wegteilstücke, welche seit Jahrzehnten nicht mehr genutzt werden: In zwei Fällen (Rainbach und Kerschbaum) wurde hierzu ein Antrag auf Auflassung gestellt - das Verfahren wurde eingeleitet.

Die Marktgemeinde Rainbach i. M. beabsichtigt, in der Katastralgemeinde Rainbach und Kerschbaum öffentliche Grundstücke aufzulassen. Konkret handelt es sich um Teilstücke beim Güterweg Stadln, in westlicher Richtung ausästende Grundstücke 4539/2 und 4539/1.



Weiters das von der B310 in östlicher Richtung ausästende Teilstück der Parzelle 3648 in Kerschbaum. Die betroffenen Flächen sollen wegen mangelnder Verkehrsbedeutung aufgelassen werden.



Baugrundinfo



Bei der Siedlungsentwicklung "Sonnenhang" sind derzeit noch zwei Parzellen frei. Eine Weiterentwicklung im Bereich "Windgasse" wird derzeit vorangetrieben. Zur Zeit wird die Vermessung durchgeführt. Im kommenden Jahr soll die Anschließung mit Wasser und Kanal erfolgen. Hier handelt es sich um Grundstücke der Familie Affenzeller (Windhaag) und der Franziskanerinnen aus Vöcklabruck.



Durch den Ankauf eines Grundstücksteiles in der Ortschaft Summerau (Bereich Summerau Kreuzfeld), können auch hier bald Baugrundstücke angeboten werden. Aktuell laufen die Vermessungsarbeiten.

Das billige Eck - Die Gemeinde räumt auf

Günstig abzugeben - Bei Interesse: 0664/3504023



Schalt- u. Steuerschrank A:
1 x 0,5 x 0,26 m



Schalt- u. Steuerschrank B:
1,45 x 1,33 x 0,4 m



Schalt- u. Steuerschrank C:
1,45 x 1,33 x 0,4 m



Schalt- u.
Steuerschrank D



Schalt- u. Steuerschrank E:
1,3 x 1 x 0,26 m



Schalt- u. Steuerschrank F: 1 x 1,5 x 0,40 m



Schalt- u. Steuerschrank G



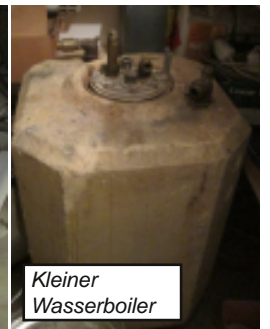
Stiegenlift der ehemaligen
HS - Führungsschiene 5 m



Verschiedene Türblätter



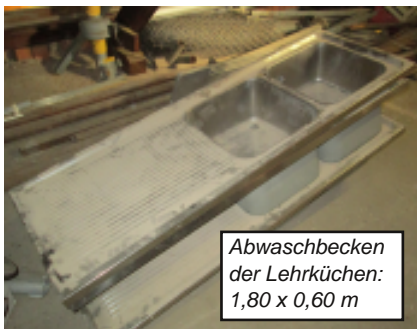
Diverse
neuwertige
Kloschüsseln
und Pissoirs



Kleiner
Wasserboiler



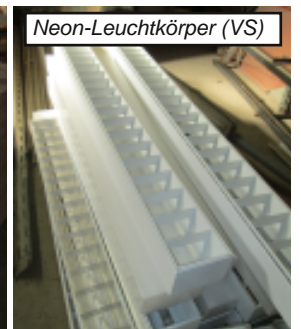
Diverse
Waschbecken



Abwaschbecken
der Lehrküchen:
1,80 x 0,60 m



Unterlegsmatten
aus gepressten
Zellfasern



Neon-Leuchtkörper (VS)



Mischmaschine mit 2-Takt-
Verbrennungsmotor



Fenster der VS: 1,4 x 1,90
m oder 1,28 x 2,40 m



Alte Wagenräder

Und nicht vergessen - Flohmarkt der Sportunion am 22.11.2014

Die Sport Union Rainbach veranstaltet am Samstag, 22.11.2014, wieder einen großen Flohmarkt. Bitte die abzugebenden Sachen (Fahrräder, Elektrogeräte, Möbel, Geschirr, Haushaltsartikel, Bilder, Bücher, Kleidung, Schuhe, Sportartikel, Spielsachen etc.) abholbereit vorbereiten. Die Haussammlungen in den Ortschaften der Gemeinde erfolgen am Samstag, 15.11.2014, ab 08:00 Uhr.

Sie benötigen ärztliche Hilfe außerhalb der Ordinationszeiten der Hausärztin des Hausarztes



Neuregelung des hausärztlichen Notdienstes im Bezirk Freistadt: **Notrufnummer 141**

Seit 1.10.2014 gilt für den Bezirk Freistadt eine Neuregelung des hausärztlichen Notdienstes (HÄND), der von den niedergelassenen Ärzten des Bezirkes Freistadt, mit Unterstützung der Bezirksstelle des Roten Kreuzes organisiert wird. Benötigen Sie außerhalb der Ordinationszeiten der Hausärztin/des Hausarztes dringend medizinische Hilfe, bekommen Sie über die Rufnummer 141:

- * Auskunft über geöffnete Ordinationen
- * telefonische ärztliche Hilfe oder
- * Hilfe bei der Anforderung eines Hausbesuches

Die gewohnten Ordinationszeiten der Hausärzte, der Hausärztinnen bleiben unverändert.

Neuregelung wochentags:

Zwischen 14 und 19 Uhr gibt es innerhalb der bereits jetzt bestehenden Hausärztesprengel eine diensthabende Ordination, die man im Bedarfsfall aufsuchen kann.

Von 19 - 21 Uhr gibt es bezirkswweit (incl. St.Georgen/W) 2 diensthabende Ordinationen, die man im Bedarfsfall aufsuchen kann. Eine in der Region Nordwest, eine weitere in der Region Südost.

Nordwest: Freistadt, Pregarten und umliegende Gemeinden. Südost: Königswiesen, Weitersfelden, Bad Zell und umliegende Gemeinden. Ein Visitedienst (für Hausbesuche) ist zwischen 19 und 7 Uhr für den gesamten Bezirk verfügbar.

Neuregelung an Wochenenden und Feiertagen (Samstag, Sonntag, Feiertag):

Von 9 – 12 und 16 – 18 Uhr gibt es 2 geöffnete Ordinationen, die man im Bedarfsfall aufsuchen kann (eine in Nordwest, eine weitere in Südost - geografische Einteilung wie wochentags).

Ein Visitedienst (für Hausbesuche) ist für den gesamten Bezirk rund um die Uhr verfügbar. Bei unaufschiebbaren, akuten medizinischen Fragen: Notrufnummer 141 (hausärztlicher Notdienst) - Notfälle, Unfälle: Notrufnummer 144 (Notruf Rotes Kreuz)

Informationen, die sie beim Anruf bereithalten sollten: Name, Adresse, Geburtsdatum, Versicherungsnummer des Erkrankten, Rückruf-Telefonnummer, Angaben zum Beschwerdebild. Die Neuregelung soll dazu beitragen, die medizinische Versorgung in ländlichen Gebieten auch in Zukunft rund um die Uhr sicher zu stellen. Für Jungärzte, Jungärztinnen bietet die Neuregelung einen zusätzlichen Anreiz, sich am Land niederzulassen.

Letztes Angebot der Ortschafts-Fotobücher

Fotobände werden bis Jahresende 2014 zum letzten Mal angeboten.

Band 1 zeigt Verschiedenes aus früherer Zeit, interessant für alle Gemeindebewohner. Die anderen acht Bände zeigen alte Fotos der Ortschaften Rainbach, Stadln, Summerau, Eibenstein, Kerschbaum, Apfoltern, Dreißgen, Vierzehn, Labach, Sonnberg, Deutsch Hörschlag und Zulissen. Im Fotobuch 10 mit dem Titel „Alte Fotos erzählen vom Leben damals“ erfährt man anhand von Fotos und

Kurztexten, wie früher das Leben von der Geburt bis zum Tod war: Taufe, Kindheit (Spielzeug und Spiele, Kindergarten, Schule, Kindergruppen), Leben als Jugendlicher, Heirat und Familie, Arbeits- und Vereinsleben und Brauchtum. Ein sehr interessantes Buch für alle, da nur Fotos von der Gemeinde abgebildet sind. Sichern Sie sich noch einen dieser Fotobände! Die Bücher sind sicherlich ein nettes Geschenk für

verschiedenste Anlässe. Alle Fotobücher sind beim Vereinsobmann Helmut Knogler (Rainbach i. M., Labacher Straße 9) oder auf dem Marktgemeindeamt Rainbach i. M. erhältlich. 2015 gibt es nur mehr Restexemplare.



Neues aus der "Neuen Mittelschule"



Mit Hilfe von Tutanchamun nach Berlin - im Rahmen eines prämierten Projektes zum Thema "Ägypten" haben die vierten Klassen den Hauptpreis - eine Reise nach Berlin - gewonnen. Ein Höhepunkt war der Empfang beim ägyptischen Botschafter.



Er war sichtlich vom Grund der Reise "Die Nil-Zeitung" begeistert und hätte das schöne Stück gerne als Geschenk entgegen genommen. Die Schatzkiste von der Gemeinde Rainbach gefiel ihm dann aber auch. Für die Schüler gab es ein besonderes Blatt Papyrus als Geschenk.



Eines der beliebtesten Fotomotive in Berlin: Checkpoint Charly

"Offene Bühne" mit Gesang-Tanz-Instrument-Theater-Ausstellung

Sa., 22. Nov., 19.00 Uhr
So., 23. Nov., 16.30 Uhr
Ort: Kultursaal Rainbach/M.

Die NMS Rainbach wird mit dem Musical "Who is the best" und einer Mädchentanzgruppe der 2. Klassen mitwirken.

Weitere Mitwirkende: "t(w)o you" mit Barbara Etlstorfer und Barbara Schlechl, Laura Payer & Magdalena Wirtl, DIE Saxquartett, Jonas Hörbst (Klavier und Gesang), „No Name Dancers“, „dancers of Kaplice“, Theater der JBR (Anna Birngruber, Stefanie Chalupar, Theresa Wirtl).

Vorverkaufskarten gibt es bei allen Akteuren und örtlichen Banken /Freie Platzwahl! Im Foyer gibt es ein Buffet, wo Sie auch eine Ausstellung mit Fotos, Malereien und Zeichnungen bewundern können. Öffnungszeiten: 60 Minuten vor jeder Vorstellung! Veranstalter: „Junge Bühne Rainbach“, www.jungebuehnerainbach.at



Schwarzes Brett

Stellenausschreibung

Mitarbeiter für Küche und Service

- im geringfügigen Beschäftigungsverhältnis. Du möchtest dir nebenbei ein bisschen Geld verdienen?! Dann bewirb dich im Teichstüberl! Wir suchen Mitarbeiter für Küche und Service im geringfügigen Beschäftigungsverhältnis. Gerne mit Erfahrung, Tätigkeit kann aber auch angelernt werden. Telefonisch sind wir erreichbar unter 07949 / 6622 oder du kommst einfach persönlich vorbei. Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Reinigungskraft

8 Std. pro Woche sucht Tischlerei Pühringer, Reichenthal. Geringfügiges Dienstverhältnis, Brutto-Std.-Lohn: 9,22 Euro. Eintrittsdatum: Mitte November 2014, Mehr Infos unter www.puehringer.at.

Aushilfe im ASZ

Die Marktgemeinde Rainbach im Mühlkreis schreibt hiermit eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter für das ASZ Rainbach i.M. als Aushilfe (bei Urlauben, Krankenständen udgl.) aus. Bewerbungen sind schriftlich mit den entsprechenden Unterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde-Kopie, Staatsbürgerschaftsnachweis-Kopie, Aufzeichnung über die bisherige Berufstätigkeit) bis spätestens 10. November 2014 beim Marktgemeindeamt während der Amtsstunden einzubringen.

Veranstaltungskalender

21.10.2014 - ab 20 Uhr
Orgeljubiläum - Pfarrkirche Rainbach i.M.

12.11.2014 - ab 13 Uhr
Wanderung Pensionisten - verband nach Eisenhut - Rudertschlag-Wulowitz, Treffpunkt: Gh. Kohlberger,KB.

15.11.2014 - ab 8 Uhr
Sportunion- Haussammlungen für Flohmarkt

15. u. 16.11.2014 - 9 bis 17 Uhr
Martinmarkt beim Weinhäusl, VA: Verein Herbstkunst

22.11.2014 - ab 8 Uhr
Sportunion - Flohmarkt in der Stockhalle Rainbach

22.11.2014 - ab 19 Uhr
"Offene Bühne",Junge Bühne Rainbach

23.11.2014 - ab 16:30 Uhr
"Offene Bühne", Junge Bühne Rainbach

05.12.2014 - 20 Uhr
Rainbacher Advent, Pfarrkirche, VA: Chor Chorona

07.12.2014 - 13 Uhr
Punschstand beim FF-Zeughaus Rainbach i.M.

14.12.2014 - 12 Uhr
Weihnachtsfeier Pensionistenverband, Gh. Blumauer

14.12.2014 - 16 Uhr
Adventsingen am Heidenstein

17.12.2014 - 12 Uhr
Weihnachtsfeier Seniorenbund im Gasthaus Maurerwirt

27.12.2014 - 8 Uhr
Neujahrsspielen Musikverein Rainbach i.M.

Verkaufe Brennholz

- überwiegend Fichte - Selbstabholung; günstiger Preis von nur € 25,-/rm. Tel. 0650/5236903

Geheimtipp: 2-Tages-Schifahrt !

Zell am See am Sa. 17.1 – So. 18.1.2015
Abfahrt: 5.20 Uhr Kerschbaum / 5.30 Uhr Rainbach / 5.40 Uhr Freistadt / 6.10 Uhr Linz.

PREIS € 175,- pro Person: inkl. Busfahrt, Skipass, Zimmer/Frühstück, Abendessen. Anmeldung: Tel. 07949/6293 (Frau Affenzeller) oder 0664/1136087 (Herr Greul). Bei der Anmeldung sind sofort 50,- zu bezahlen.

Leiste Erste Hilfe!

Gerüstet?



8stündiger Auffrischkurs im Feuerwehrhaus Kerschbaum. Am 8. und 15. November, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr. Kosten: ab € 8,-
Anmeldung: 0664/2116142



Wussten Sie, dass es in Rainbach einen Chor 50+ gibt?

Jeder und jede, der (die) gerne singt, ist herzlich willkommen. Geleitet wird er von Gerhard Etzlstorfer. Gesungen wird nur zum Vergnügen und nicht für Auftritte. Das Liedgut ist aus den verschiedensten Musikstilrichtungen. Wann wir uns im Sitzungssaal der Raiba in Rainbach treffen, erfahren Sie von Christine Knogler unter der Nummer 0794920055 oder 06802167483

Betriebsgründung:

MICHAELA FLEISCHANDERL - ihr MOBILFRISÖR in Rainbach!

Einfach und bequem, top gestylt in den eigenen 4 Wänden.

Terminvereinbarung: 0664-3814400

Zusatzservice: Brautstyling, Make-up, Hochsteckfrisuren

Fisch hat immer Saison!

BACHFORELLEN REGENBOGENFORELLEN SAIBLINGE

Heimische Speisefische, fangfrisch, direkt aus dem Ort!

Familie Grünberger Roland
Lichtenauer Str. 39, 4261 Rainbach/Mkr.
freut sich auf Ihre/Deine Bestellung!



Wir bitten um tel. Vorreservierung. Tel. 0676/36 26 076



860 Läuferinnen und Läufer aus aller Herren Länder - und mittendrin Roman Janko (60) aus Kerschbaum: am 6. September nahm er an der WMMRC im Stubaital teil. Telfes wurde mit der Ausrichtung der 14th World Masters Mountain Running Championships 2014 (kurz WMMRC) betraut. Dies ist die Berglauf Weltmeisterschaft für "Seniorinnen und Senioren" im Alter von 35 bis 79 Jahren. Es handelt sich um ein offizielles Major-Event von WMRA (World Mountain Running Association), also dem Welt-Dachverband für Berglauf, sowie der WMA (World Masters Athletics), der globalen Organisation für ältere Leichtathleten. In seiner Wertung mit 69 Startern erreichte er Platz 24 - bei einer Gesamtstrecke von 7,5 Kilometern und zurückgelegten 760 Höhenmetern. "Nach all der Vorbereitungszeit und den Entbehrungen, war die Teilnahme schlussendlich meine ganz persönliche Mondlandung", so Roman Janko. Gratulation im Namen der ganzen Marktgemeinde!